

[18119.] In meinem Verlage erscheint in ca. 8 Tagen:

### Histologie und Histochemie des Menschen.

Lehre von den Form- und Mischungs-Bestandtheilen  
des Körpers.

Für Aerzte und Studirende.  
Von

**Dr. Heinrich Frey,**  
Professor der Medicin in Zürich.

Mit 250 Figuren in Holzschnitt.  
Erste Hälfte.

gr. 8. Brosch. 1  $\text{fl}$  10  $\text{Nfl}$ .

Die zweite Hälfte, der Schluss des Werkes, erscheint zu Anfang des Jahres 1859.

### Uebersicht der Resultate mineralogischer Forschungen

in den Jahren 1856 und 1857

von  
**Dr. Adolph Kenngott,**  
Prof. in Zürich.  
gr. 8. 1858. Brosch. 2  $\text{fl}$  10  $\text{Nfl}$ .

### Avesta.

Die heiligen Schriften der Parsen.

Uebersetzt und mit steter Rücksicht auf die Tradition  
von

**Dr. Friedrich Spiegel.**  
II. Band. Vispered und Yaçna.  
8. 1858. Brosch. 2  $\text{fl}$  15  $\text{Nfl}$ .

Der I. Band erschien 1852, worauf ich Sie rücksichtlich der Ihnen etwa nöthigen Fortsetzung aufmerksam mache.

### Bibliothek

der

### Kirchenväter.

Eine Auswahl aus deren Werken. Ur-  
schrift mit deutscher Uebersetzung.

Begründet und unter Mitwirkung Anderer  
herausgegeben

von  
**Dr. Franz Oehler.**

3. Bd. 12. Brosch. 1  $\text{fl}$  7½  $\text{Nfl}$ .

Inhalt: Gregor's, Bischofs von Nyssa, Abhandlung von der Erschaffung des Menschen und fünf Reden auf das Gebet.

Handlungen, welche keine Novitäten annehmen, bitte ich, zu verlangen.

Leipzig, den 1. December 1858.

**Wilh. Engelmann.**

[18120.] Demnachst versende ich à Conto 1859, jedoch nur auf Verlangen:

### Die Verbesserung des Weidelandes und die Umwandlung ganz unbenutzter Bodenflächen in Weideland durch Urbarmachungen.

Von

**Reinhold Nobis,**

Verfasser von „Handbuch zum Betrieb aller Zweige der Landwirtschaft“ etc.

Circa 5—6 Bogen. Fest 11/10 Grpl.  
Bromberg, Ende November 1858.

**Louis Levit,**  
Königlicher Hofbuchhändler.

[18121.] Im Verlage von Ignaz Jackowitz in Leipzig erscheint vom 1. Januar 1859 an und wird schon Mitte December a. c. ausgegeben ein

### Katholisches Monatsblatt für 1859.

Im Verein mit mehreren Mitarbeitern  
herausgegeben  
von

Pfarrer u. Superior **Franz Stolle**  
zu Leipzig.

gr. 8. Das Quartal kostet 3  $\text{Nfl}$  mit ¼.

Dasselbe soll zunächst populäre Aufsätze über katholische Lehren und Einrichtungen, über Erziehung und Kirchengeschichte, ferner ruhig gehaltene Berichte der auffallendsten gegen unsere Kirche in öffentlichen Blättern vorgebrachten Beschuldigungen und endlich mannichfaltige Mittheilungen über die im kirchlichen und Schulleben vorkommenden wichtigen Ereignisse enthalten.

Es erscheint jeden Monat zunächst ein halber Bogen in gr. 8. und bitte, muthmaßlichen Bedarf schleunigst zu bestellen.

### Neues Wiener Wochenblatt!

[18122.] „Die Quelle“.

Zeitschrift für Politik, Literatur, Nationalökonomie, Finanzen etc.

Jährlich 52 Nummern. Folio. Preis 3  $\text{fl}$  10  $\text{Sfl}$  mit 25 %.

Von hinreichenden Geldmitteln unterstützt und den vorzüglichsten literarischen Kräften geleitet, tritt diese neue Wochenschrift ins Leben und wird, obwohl österreichischen Charakters, auch in den deutschen Ländern außerhalb Oesterreichs die Theilnahme des gebildeten Publicums anregen. — Einzelne Probenummern stehen denjenigen Handlungen, die sich für den Absatz verwenden wollen, zu Diensten.

Die „Quelle“ wird sich auch vorzugsweise mit der Besprechung der hervorragendsten literarischen Erscheinungen beschäftigen. Wir ersuchen daher die Herren Verleger, uns von allen in das Gebiet der Politik, Belletristik, Nationalökonomie, Finanzen etc. einschlagenden bedeutenden Werken ein Recensions-Exemplar durch Herrn A. G. Siebeskind in Leipzig einzusenden.

Wien, im November 1858.

Redaction der „Quelle.“

**Wichtige politische Neuigkeit, namentlich für russische Handlungen.**

[18123.] Binnen kurzem erscheint:

### Emancipation des serfs en Russie.

Courte Analyse du projet financier de Mrs. **Fraenkel et Homberg**, banquiers.

Preis 8  $\text{Nfl}$  ord., 6  $\text{Nfl}$  netto.

Gegen baar 7/6.

Das finanzielle Project, welches hier von einem competenten russischen Volkswirthe einer eingehenden Kritik unterzogen wird, zielt dahin, ohne jede materielle Beihilfe des Staates die verschiedenen, durch die Aufhebung der Leibeigenschaft bedrohten Sonderinteressen zu befriedigen. Der Verfasser, mit den Zuständen seines Vaterlandes auf das innigste vertraut, beleuchtet die Wirkungen dieses Planes auf die unbefangenste Weise und wird sein Werkchen nicht nur bei den zunächst Beteiligten, sondern auch bei allen denen, welche sich mit dieser wichtigen Frage beschäftigen, das lebhafteste Interesse erregen. Die Tendenz ist den Intentionen der russischen Regierung durchaus günstig, so daß ein Verbot in Rußland nicht zu besorgen ist.

Die Auflage ist nicht groß, daher kann ich à Cond.-Bestellungen nur in mäßiger Anzahl und bei gleichzeitigen festen Verschreibungen berücksichtigen.

Ergebenst

Brüssel, Leipzig, Gent, 1. December 1858.

**G. Duquard's Verlags-Expd.**

### Angebotene Bücher u. s. w.

[18124.] **A. Wendelin** in Wien offerirt und sieht Geboten entgegen;  
**L'Univers—Union catholique** 1858. Mai—Avril 1859.

Sofort nach Erscheinen.

[18125.] **Ottomar Bierling** in Görlitz liefert jetzt:

**Dorff's allgemeines Wappenbuch**, 2 Bde. mit 318 Tafeln Abbildgn. Statt 4  $\text{fl}$  no., zum Preise von 1  $\text{fl}$  24  $\text{Sfl}$  baar.

[18126.] Zu Weihnachten.

**G. W. Niemeyer** in Hamburg offerirt zu dem äußerst billigen Preis gegen baar:

**Rheinisches Taschenbuch 1857—1858**. Mit prachtvollen Stahlstichen nach den berühmtesten Meistern. Mit Goldschnitt elegant gebunden 27  $\text{Nfl}$  u. auf 10 = 1 Freixpl.

Den Jahrgang 1858 einzeln 15  $\text{Nfl}$ .

Dieses Taschenbuch hat von jeher in der Lesewelt eine günstige Aufnahme gefunden, da es nur Novellen und Poesien von den berühmtesten Schriftstellern nebst prachtvollen Stahlstichen enthält.

Von den früheren Jahrgängen ist nur noch ein kleiner Vorrath von 1855—1856 vorhanden, welche ich zu den Preisen von 25  $\text{Nfl}$  beide Jahre liefere, 1855—1858 zusammengekommen für 1  $\text{fl}$  20  $\text{Nfl}$  baar.